

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Altenpfleger/-in, Altpflegehelfer/-in

Angebotstag:

23.01.2024

Uhrzeit:

9:00 bis 13:00 Uhr

Beschreibung

Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Veranstaltungsort:

An der Burg 1
52499 Baesweiler

Berufsfeld:

Soziales, Pädagogik

Anzahl Plätze gesamt:

5

Anzahl Plätze noch verfügbar:

5

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und

Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich

An der Burg 1
52499 Baesweiler
DE

Unternehmensdarstellung:

Unser Haus bietet 100 pflege- und hilfebedürftigen Menschen ein Zuhause. Um jedem Bewohner auch dieses Gefühl von "Heimat" zu vermitteln, ist die Kenntnis der einzelnen Biographien notwendig. So unterschiedlich die Lebensläufe der Bewohner sind so unterschiedlich und vielfältig sind auch die Aufgaben. Sowohl in der Pflege, im Sozialdienst, in der Hauswirtschaft, in der Verwaltung und der Haustechnik.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb

- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

